

Manitoba v. 31./5. 1901 ab auf 999 Jahre mit Option auf Kauf verpachtet. Die Pacht beträgt für die ersten 10 Jahre § 210 000 pro Jahr, für die zweiten 10 Jahre § 225 000 pro Jahr, für die dritten 10 Jahre § 275 000, für die übrigen Jahre § 300 000 pro Jahr. Der Kaufpreis unter der Option, welche jederzeit während der Dauer der Pacht ausgeübt werden kann, beträgt § 7 000 000. Im April 1901 machte die Ges. in Gemeinschaft mit der Great Northern Ry Co. den Aktionären der Chicago, Burlington & Quincy Rr. Co. das Angebot, ihre Aktien gegen 4% Schuldverschreib. auf der Basis von § 200 Bonds gegen § 100 Aktien umzutauschen, welches Gebot von § 107 613 500 = 98% des gesamten A.-K. angenommen wurde.

Am 22./8. 1905 wurde in Gemeinschaft mit der Great Northern Ry Co. die Spokane Portland & Seattle Ry gegründet, welche den Bau einer Eisenbahnlinie von Portland, Oregon, nach Spokane u. Texas Ferry, Washington, zum Zwecke hatte. Die Strecke Spokane, Wash., über Kennebec nach Vancouver, Wash. u. Portland 378 engl. Meilen mit Zweiglinie von Goldendale nach Lyle 42 engl. Meilen, insgesamt 420 engl. Meilen wurde im Mai 1909 fertiggestellt. Die Ges., deren A.-K. § 25 000 000 beträgt, wird von der Northern Pacific in Gemeinschaft mit der Great Northern Ry Co. kontrolliert.

**Bahngebiet:** Am 30./6. 1911 betragen die von der N. P. Ry Co. betriebenen eigenen Linien 6016,92 engl. M., die von ihr kontrollierten Linien 250,01 engl. M., die von ihr an andere Ges. verpachteten Linien 398,22 engl. M., zus. 6665,15 engl. M. **Ländereien:** Die Northern Pacific Railway Company hat den Rechtsanspruch auf den Land Grant der Northern Pacific Railroad Company erworben. Der Anspruch der letzteren war im ganzen auf 43 000 000 Acres festgestellt worden. Bestand am 30./6. 1911: 10 110 020 Acres.

**Kapital:** § 248 000 000 St.-Aktien in Stücken à § 100. Die ao. G.-V. v. 7./1. 1907 beschloss das A.-K. von § 155 000 000 auf § 250 000 000 zu erhöhen; bis 30./6. 1911 waren begeben § 248 000 000.

4% **Prior Lien 100 Jahre Bonds** im Höchstbetrage von § 130 000 000 in Stücken auf den Inhaber lautend von § 500 und § 1000 mit dem Rechte der Eintragung auf Namen in Abschnitten von je § 100, 500, 1000 u. in Vielfachem von § 100; in Umlauf am 30./6. 1911: § 107 028 500. Zs.: Viertelj. am 1./1., 1./4., 1./7., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf bis zu höchstens 110% aus der einen Hälfte der Erträge der Ländereien, aber nicht mehr als für § 500 000 in einem Jahr; anderenfalls ist das Kapital der 4% Bonds ohne vorgängige Kündigung am 1./1. 1997 fällig. Zahlst. dieselben wie für die Vorz.-Aktien. Zahlung der Coup. in Deutschland zum festen Satze von § 1 = M. 4.20. Als Sicherheit ist eine Hypothek auf die Hauptlinie, Zweiglinien, Bahnhöfe u. alles andere Eigentum der Northern Pacific Railway Company, ferner auf alle in Zukunft aus dem Erlös von auf Grund der Hypoth. auszugebenden Bonds Erworbene eingetragen. Kurs Ende 1896—1911: In Berlin: —, 93.40, 100.60, 102.50, 105.20, 103.70, 103, 102.90, 103.90, 104.70, 103.10, 99.75, 102.90, 102, 100.60, 100.50%. — In Frankf. a. M.: 85.20, 93.55, 100.60, 102.40, 105, 104, 103.20, 102.80, 104.10, 104.30, 102.75, 99.50, 102.80, 102.20, 101, 100.40%. — In Hamburg: 80.25, 88, 94.60, 101.25, 104.50, —, 103.50, 102.25, 103.75, 104, 103, 99, 102.75, 102, 99.85, 100%.

3% **General-Lien 150 Jahre Gold Bonds** im Höchstbetrage von § 60 000 000 in Stücken auf den Inhaber lautend à § 500, 1000 mit dem Rechte der Eintragung auf Namen in Abschnitten von je § 100, 500, 1000 und im Vielfachen von § 100; in Umlauf am 30. Juni 1911: § 60 000 000. Zinsen: Vierteljährlich am 1. Febr., 1. Mai, 1. Aug., 1. Nov. Tilgung: Falls Prior Lien Bonds nicht zu 110% gekauft werden können, so werden die unverwendeten Erträge aus den Landverkäufen des betreffenden Jahres zum Ankauf nicht über pari von 3% General-Lien-Bonds verwendet, im übrigen ist das Kapital der 3% Bonds ohne vorhergehende Kündigung am 1. Jan. 2047 fällig. Zahlstelle und Zahlungsmodus: Wie bei 4% Prior-Lien-Bonds. Als Sicherheit dient eine der Prior-Lien-Mortgage unmittelbar nachstehende und untergeordnete, auf das gleiche Eigentum eingetragene Hypothek. Kurs Ende 1896—1911: In Berlin: —, 59.90, 68.75, 65.50, 70.80, 72.50, 72.60, 71.50, 74.80, 76.75, 74.50, 67.75, 73, 74, 71.60, 69.70%. — In Frankf. a. M.: 52.30, 59.90, 68.65, 65.10, 70.90, 72.30, 72.50, 71.20, 74.60, 76.30, 74.40, 68.70, 73, 73.80, 71.10, 69.50%. — In Hamburg: 49.10, 56.75, 65.60, 64, 70.20, —, 72, 71.25, 74.50, 76.50, 76, 68.50, 72.50, 74, 70.80, 69%.

**Geschäftsjahr:** 1. Juli bis 30. Juni, das erste Geschäftsjahr aber v. 1. Sept. 1896 bis 30. Juni 1897.

**Gen.-Vers.:** Im Okt. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Siehe Kapital.

**Bilanz am 30. Juni 1911:** Aktiva: Bahnanlagen u. Ausrüstung 401 802 861. Sekuritäten von zugehörigen, affilierten u. kontrollierten Ges. (verpfändet) 109 114 810, andere verpfändete Sekuritäten 1 142 448, Sekuritäten von zugehörigen, affilierten u. kontrollierten Ges. (nicht verpfändet) 49 734 924, Vorschüsse an zugehörige, affilierte u. kontrollierte Ges. für Bau, Ausrüst. u. Verbess. 26 529 958, Kasse 5 931 724, begebene oder aufgenommene Sekuritäten im Portefeuille 16 248 000, marktfähige Sicherheiten 19 362 918, Darlehen u. Wechsel 53 317, Guth. aus dem Betriebs- u. Wagenverkehr bei anderen Ges. 990 122, Guth. bei Agenten u. Kondukteuren 660 465, verschied. Aktiva 4 118 696, Material. u. Vorräte 6 058 227, aufgelaufene, noch nicht fällige Zs., Div. u. Pachten 822 395, Vorschüsse 103 825. Spez.-Depots bei Trustees 523 389, Kassa u. Sekuritäten im Tilg.- u. Rückkaufs-F. 199 860, do. im Versch.-F. 5 397 117. — Passiva: A.-K. 248 000 000, Mortgage Bonds 190 325 500, Collateral Trust Bonds 107 613 500, Guth. anderer Ges. aus dem Betriebs- u. Wagen-Verkehr 885 996, geprüfte Rechnungen u. Löhne 3 669 737, verschied. Passiva 6 598 474, noch nicht bezahlte fällige Zs., Div. u. Pachten 1 131 910, andere Betriebs-Verbindlichkeiten 269 205, aufgelaufene noch nicht fällige Zs., Div.